

Fußball

WECHSEL KREISLIGA AUGSBURG

FC Horgau
Zugänge: keine. Abgänge: keine. Trainer: Franz Stroh, Dieter Käsmayr

FSV Inningen
Zugänge: keine. Abgänge: Patrick Sorg (FV Lörach-Brombach). Trainer: Salih Yilmaz

FSV Wehringen
Zugänge: keine. Abgänge: keine. Trainer: Ulrich Antunes

SSV Margertshausen
Zugänge: Pierre Hosemann (TSV Pfersee), Silvio Gentile, Stefan Gaugenrieder (beide SSV Margertshausen II). Abgänge: Tobias Hieber (SV Obergesershausen), Robin Behnen (SSV Margertshausen II). Trainer: Manuel Degendorfer

SV Hammerschmiede
Zugänge: Umut Zambak (BC Adelzhausen), Ilkkan Ars (Stadtwerke SV Augsburg). Abgänge: keine. Trainer: Thomas Luichtl

SV Schwabegg
Zugänge: keine. Abgänge: keine. Trainer: Herbert Wiest

TG Viktoria Augsburg
Zugänge: keine. Abgänge: Manuel Bogedain (SC Griesbeckerzell). Trainer: Andreas Wessig

TSV Diedorf
Zugänge: keine. Abgänge: Matthias Hehmann (pausiert). Trainer: Jürgen Fuchs

TSV Göggingen
Zugänge: keine. Abgänge: Taha Bozkurt (Stadtwerke SV Augsburg), Daniel Troßmann (SV Bergheim). Trainer: Josef Lindner

TSV Leitershofen
Zugänge: keine. Abgänge: keine. Trainer: Michael Kreutmayr

TSV Schwabmünchen II
Zugänge: keine. Abgänge: keine. Trainer: Sebastian Steidle, Klaus Köbler, Daniel Koller

TSV Täferlingen
Zugänge: keine. Abgänge: keine. Trainer: Markus Blank

VfL Kaufering
Zugänge: keine. Abgänge: Daniel Neuhaus, Martin Greubel (beide FC Kaufering), Maximilian Clarke (Karriereende). Trainer: Benjamin Enthart, Christian Ziegler

VfR Foret
Zugänge: Aghan Kara-Idris, Ufuk Saritekin (beide Türkspor Augsburg), Ibrahim Yilmaz, Savas Kocak (beide SV Stettenhofen), Ali Gündüz (FC Öz Akdeniz Augsburg), Yenal Bicakci (FC Affing). Abgänge: Burak Tosun (TSV Kriegshaber). Trainer: Michael Betz

Folgt dem Traumstart ein Höhenflug?

Landesliga Südwest Nach den beiden Auftaktsiegen fährt der TSV Meitingen mit viel Euphorie zum Tabellenzweiten SV Mering. Ein Spieler fühlt sich ungerecht behandelt

VON OLIVER REISER

Meitingen Die ersten zwei von insgesamt zwölf Endspielen um den Klassenerhalt in der Fußball-Landesliga Südwest hat der TSV Meitingen erfolgreich hinter sich gebracht. Dem 6:1-Heimsieg gegen Schlusslicht Sportfreunde Dinkelsbühl liefen die Schwarz-Weißen am Mittwochabend beim SC Fürstfeldbruck einen 2:1-Erfolg folgen. „Zwei Spiele, sechs Punkte, mehr geht nicht“, strahlt Trainer Ali Dabestani. Nach dem Traumstart träumt man davon, auch vom Tabellenzweiten SV Mering (Sonntag, 15 Uhr) Zählbares mit an den Lech zu nehmen.

Auf dem Kunstrasen in Fürstfeldbruck, der laut Dabestani einer Betonfläche mit Teppichbelag glich, habe man bei schummriger Flutlichtbeleuchtung vor über 50 mitgereisten Fans ganz schön kämpfen und zittern müssen. „Drei Punkte geholt. Damit haben wir Alles richtig gemacht“, will er auf diese Partie gar nicht mehr näher eingehen.

Genauso wie auf die Trennung von Clemens Schneider. Der 26-Jährige, bis zur Winterpause Stammspieler, fühlt sich ungerecht behandelt. Als Student habe er ein Praxissemester in München absolviert und konnte auch während seiner Prüfungszeit nur an der Hälfte der Trainingseinheiten teilnehmen. Einen Tag, bevor er wieder normal hätte trainieren können, hat er dann per WhatsApp vom Trainer die Nachricht bekommen, dass das bisher Gebotene zu wenig sei und er sich in der zweiten Mannschaft wieder fit machen solle. „Ein solcher Umgang mit



Kommt ein Buja geflogen. Der Traumstart des TSV Meitingen, zu dem der Goalgetter drei Treffer beigesteuert hat, soll auch beim SV Mering Flügel verleihen.

Foto: Oliver Reiser

einem Spieler ist alles andere als niveauvoll“, sagt Schneider, der insgesamt sechseinhalb Jahre für den TSV Meitingen gespielt hat. Er habe seine Meinung aus der Emotion heraus auch gegenüber seinen Mannschaftskameraden kund getan. „Nach dieser ‚Majestätsbeleidigung‘ durfte ich dann auch nicht mehr bei der ‚Zweiten‘ mittrainieren“, so Schneider. Auch seinen Pass habe er noch nicht

bekommen. „Wie die Verantwortlichen mit verdienten Spielern umgehen, ist meiner Meinung nach eine Unverschämtheit.“ Eine Trennung ist für beide Seiten unausweichlich.

„Wer 14 Tage nicht über Fehler nachdenkt, kann nicht auf Begründung hoffen“, sagt Abteilungsleiter Torsten Vrazic. Er müsse seinen Trainer vor solchen Respektlosigkeiten schützen und stehe voll und ganz

hinter ihm. „Persönlich habe ich nichts gegen Clemens Schneider“, sagt Ali Dabestani, „sportlich werde ich mich allerdings nicht äußern.“ Er richte seinen Fokus auf andere Dinge. In Mering muss er auf Arthur Fichtner (Leistungsprobleme) und Wolfgang Wippel (Urlaub) verzichten und einmal mehr seine Abwehr umbauen. Dafür ist Christoph Bronnhuber wieder dabei.

Enttäuschte Trainer, zuversichtliche Trainer

Kreisliga Augsburg Der eine geht, der andere verlängert: Vor dem Start beurteilen wir die Chancen der Landkreis-Klubs

Landkreis Augsburg Schon bevor der Ball rollt, dreht sich das Trainerkarussell in der Kreisliga Augsburg. Zunächst geht es für fast alle aber um den reinen Abstiegskampf. Die *AL-Augsburger-Land* blickt auf die Chancen der sechs Teams.

TSV Diedorf

Rechtzeitig vor dem Start wurden beim TSV Diedorf die Weichen für die neue Saison gestellt und die Verträge mit Jürgen Fuchs, Co-Trainer Benny Schmid und dem Trainer der zweiten Mannschaft, Thomas Wagner, bis 30. Juni 2017 verlängert. „Nach dem enttäuschenden Jahr 2015 haben wir mit allen drei Trainern ausführliche und konstruktive Gespräche geführt. Wir sind der festen Überzeugung, dass es der ersten Mannschaft mit Jürgen Fuchs und Benny Schmid wieder gelingt, ihr zweifellos vorhandenes fußballerisches Potenzial besser abzurufen und in die Erfolgsspur zurückzuführen“, erklärten Fußballvorstand Dietmar Teut und Abteilungsleiter Wolfgang Balze. „Jürgen Fuchs geht nun in seine zehnte Saison beim TSV - das ist rekordverdächtig! Wichtig ist aber für uns, dass er wie in der aktuellen Vorbereitung die Jungs motiviert und nach wie vor erreicht“, so die Verantwortlichen. In der Zusage von Benny Schmid sieht man ein kräftiges Signal an die Spieler, in der neuen Saison die Ziele, die diese Saison wahrscheinlich nicht erreicht werden, mit vollem Engagement anzugreifen. Nachdem auch in der Reserve zu Beginn der Saison aufgetretene Schwierigkeiten ausgeräumt werden konnten und einige Spieler zurückkamen, sind die Verantwortlichen optimistisch, dass sich auch diese Truppe weiter positiv entwickeln wird. Eine wichtige Veränderung gab es in der Winterpause in der Abteilungsleitung: Der frühere Torwarttrainer Engelbert Eisenhofer ist seit 1. Januar als sportlicher Leiter für die Schwarz-Weißen verantwortlich.

AL-Prognose: Nach einer enttäuschenden Vorrunde sind die Köpfe in Diedorf wieder oben. Der Klassenerhalt wird erreicht.



Abschied: Nach zuvor erfolgreichen Jahren verlässt Markus Blank den TSV Täferlingen.

Fotos: Andreas Lode



Verlängerung: Jürgen Fuchs will es mit dem TSV Diedorf noch einmal wissen.

chen, wurden sogar extra T-Shirts mit dem Slogan „Da geht noch was“ angefertigt.

AL-Prognose: Der Glaube ist noch da. Die Neuzugänge lassen hoffen, aber die Spiele werden auch weniger. Es wird ganz eng.

FC Horgau

Die Kleeblätter hoffen in der letzten zwölf Spielen auf mehr Glück und viele Punkte für den Verbleib. Die Vorbereitung war laut Trainer Franz Stroh „ordentlich“, Leistungsträger wie Kapitän Manuel Schmid oder Torjäger Daniel Feistle werden aber wohl nicht mehr ins Spielgeschehen eingreifen können. Positiv stimmte aber das Trainingslager in der Türkei, bei dem man mit 23 Spielern an Bord „perfekte Bedingungen“ vorfand. Zum Auftakt wartet mit der TG Viktoria Augsburg gleich ein Kracher. Für Stroh ist es aber ein „einfacher Gegner, da wir nichts zu verlieren haben“. Seit fast vier Jahren ist er nun im Rothtal als Trainer aktiv, und das soll sich auch in Zukunft nicht

ändern. „Wir sprechen erst dann miteinander, wenn es nicht mehr passt“, sagt Stroh über die ehrliche Vereinbarung mit den Verantwortlichen.

AL-Prognose: Die nächsten Wochen werden entscheidend. Falls dort kräftig gepunktet wird, schaut es gut aus. Von hinten drängt aber Foret.

TSV Leitershofen

Nicht nur Foret, sondern auch Leitershofen wird erst in der kommenden Woche in den Spielbetrieb wieder einsteigen. „Der Platz ist in einem katastrophalen Zustand“, versicherte Michael Kreutmayr, der Trainer des momentan besten Teams aus dem Landkreis (Platz sechs). Während über seine Zukunft erst im Laufe der Rückrunde gesprochen werden soll, mussten die Almkicker einen herben Abgang für die kommende Saison vermelden. Urgestein und Torgarant Dominik Bröll scheidet sich als Spielertrainer dem B-Klassisten SV Erlingen an. „Wir können es nicht ändern“, so Kreutmayr, der den Abschied des „jahrelangen Leistungsträgers“ aber ein Stück weit verstehen kann: „Er soll den Weg gehen. Wenn nicht, ist er bei uns immer wieder herzlich willkommen“. Mit der Vorbereitung war der 45-Jährige im Großen und Ganzen zufrieden, wenngleich er mit Tobias Senger, der eine OP am Sprunggelenk hatte, ein Sorgenkind in seinen Reihen hat.

AL-Prognose: Ein paar Pünktchen und ein paar Tore von Dominik Bröll auf seiner Abschiedstour sollten für einen gesicherten Mittelfeldplatz reichen.

SSV Margertshausen

Eine kleine Änderung gab es auf der Kommandobrücke am Hungerberg - wobei die beiden klickenden Coaches Manuel Degendorfer und Michael Braxmeier auch künftig das Sagen haben. Mit dem früheren Spieler Pierre Hosemann konnte ein weiterer Co-Trainer gewonnen werden, der von der Bank aus unterstützen soll. Mit Blick auf den kommenden Gegner Täferlingen erwartet Degendorfer eine „eher

undankbare Aufgabe“, da er mit einem letzten Aufbäumen des Schlusslichts rechnet. Die Vorbereitung lief aufgrund von Verletzungen und krankheitsbedingten Ausfällen zwar eher durchwachsen, dadurch konnten sich aber auch einige Spieler aus der zweiten Reihe empfehlen. Degendorfer hofft auf keine Startschwierigkeiten. „Die ersten Spiele bis Ostern werden richtungsweisend“, so der SSV-Coach, der sich, wenn möglich, von den Abstiegsträngen absetzen möchte.

AL-Prognose: Die Konkurrenz scharrt mit den Hufen. Ein Sieg über Täferlingen könnte ein großer Schritt zum Klassenerhalt sein.

TSV Täferlingen

Für Markus Blank wird nach der Saison definitiv Schluss sein. Der Aufstiegscoach zeigte sich über die letzten Wochen und Monate beim TSV Täferlingen schlichtweg enttäuscht. „Die Luft ist raus“, sagte Blank nach einer „bescheidenen Vorbereitung“. Mit nur fünf Zählern steht man weiterhin auf dem letzten Platz, eine Besserung ist nicht in Sicht. „Wir brauchen uns nicht wundern, wenn wir absteigen“, erzählte der 33-Jährige von zu viel „Lari-Fari“ und einer schwachen Trainingsbeteiligung - einige Einheiten mussten sogar abgesagt werden. Blank selbst lässt seine Zukunft ab dem Sommer dagegen offen und will zunächst die B-Lizenz in der Sportschule in Oberhaching nachholen. Im Duell gegen Margertshausen brauchen die Täferlinger drei Punkte, um noch ein kleines Wörtchen im Kampf um den Klassenerhalt mitreden zu können. Während Maximilian Heisig weiterhin verletzt ausfällt, werden auch Benedikt Betscher (krank) und Tolga Güclü (privat verhindert) fehlen. Hinter den Einsätzen von Rene Pietrek, Simon Weiß, Benedikt Böck und Safak Cetinkaya stehen dicke Fragezeichen.

AL-Prognose: Für den Aufsteiger könnte das Abenteurer-Kreisliga bald zu Ende sein. Ein Sieg gegen Margertshausen ist Pflicht, falls das Wunder noch geschafft werden soll.

Sport am Wochenende

BASKETBALL

1. Regionalliga Südost
Oberhaching - Leifersch./Stadtb. So., 16 Uhr

Bezirksoberliga Männer
Diedorf - Aichach
Leifersch./Stadtb. III - Gersthofen Sa., 18 Uhr

FUSSBALL

Landesliga Südwest
Mering - Meitingen So., 15 Uhr

Bezirksoberliga Nord
Wemding - Zusmarshausen So., 15 Uhr

Kreisliga Augsburg
Kaufering - Schwabmünchen II Sa., 14 Uhr
SV Hammerschmiede - Diedorf
Horgau - TG Viktoria Augsburg
Schwabegg - Inningen
Täferlingen - Margertshausen alle so., 15 Uhr
Leifersch./Stadtb. III - Gersthofen abgesagt
VfR Foret - TSV Göggingen abgesagt

Kreisliga Ost
Untermaxfeld - Pöttmes
Hollenbach - VfR Neuburg
Rimenthal - Griesbeckerzell
Echshaus-Reichenstein - Aichach
Rehling - Berg im Gau alle So., 14.30 Uhr

Kreisliga West
Burgau - Waldstetten
Aislingen - Wiesenbach
Offingen - Altenmünster
Grün-Weiß Ichenhausen - Mindeltal
Reisensburg-L. - Wasserburg
Holzheim - Ettenbeuren
Elzee - FC Gundelfingen II alle so., 15 Uhr

Kreisliga Nordwest
Meitingen II - Bonstetten
Herbstshofen - Westheim
Stadtbergen - Welden alle So., 15 Uhr

Kreisliga West 2
Baiershofen - Glött II So., 15 Uhr

A-Klasse Nordwest
Horgau II - Echingen
Dinkelscherben II - Bärenkeller bd. So., 13 Uhr
Stettenhofen - Ottmarshausen
Gablingen - Zusmarshausen II alle So., 15 Uhr
Biberach - Deuringen (Wertingen) So., 16 Uhr
Adelsried - Lützelburg abgesagt

A-Klasse Augsburg Süd
TSV Bobingen II - DJK Göggingen Sa., 15 Uhr
Kaufering II - SSV Bobingen Sa., 16 Uhr
Berghem - Lagerlefeld II
Obermeitingen - FC Königsbrunn II
Fischach - Walkertshofen a. So., 15 Uhr
Leitershofen II - Wehringen II abgesagt

A-Klasse Neuburg
Untermaxfeld II - Pöttmes II So., 12.30 Uhr
Steingriff - Ludwigsmoos
Brunnen - Baar bd. So., 15 Uhr

A-Klasse West III
Pfaffenhofen-UZ II - Unterbechingen Sa., 17 Uhr
Binswangen II - Unterglauheim So., 13.15 Uhr
Ziertheim-D. - Bachhagel
Landshausen - Türk Gücü Lauingen
Donauallheim - Kicklingen-Fr. II
Donauried - Zusamzell/SCA II
Lutzingen - Roggden
Tapfheim - Steinheim alle So., 15 Uhr

B-Klasse Nordwest
Stappach - Nordendorf So., 10.30 Uhr
Bärenkeller II - Heretsried
Täferlingen II - Emersacker
Aystetten II - Diedorf II alle So., 13 Uhr
abgesagt

B-Klasse Augsburg Süd
Hiltentingen II - Türk Bobingen II
Kleinaitingen II - Mickhausen
Langerringen II - Walkertshofen II
Schwabegg II - Untermeitingen a. So., 13 Uhr
Gessertshausen - Klosterlefeld II
Großaitingen II - Straßberg bd. So., 15 Uhr

B-Klasse West
Herbstshofen II - Westheim II
Stadtbergen II - Welden II bd. So., 13 Uhr

Testspiele
Dinkelscherben - Landsberg II
Kühbach - Neusaß beide Sa., 14 Uhr
Wertingen II - Westendorf Sa., 16 Uhr
Gersthofen II - Glött
Weisingen II - Auerbach II beide So., 13 Uhr
Thierhaupten - SV Stadtwerke
Weisingen - Auerbach
Westendorf - Egelstetten alle So., 15 Uhr
TSV Bobingen - Gersthofen 16 Uhr
Aystetten - Schwaben Augsburg (Gersth.) 19 Uhr

HANDBALL

Bezirksoberliga Männer
Gersthofen - Gundelfingen II Sa., 19.15 Uhr

TISCHTENNIS

3. Bundesliga Frauen
Süßen - Langweid So., 14 Uhr
Bayernliga Männer
Post SV Augsburg - Westheim Sa., 14 Uhr

Sport kompakt

FUSSBALL

Erdal Yalcin hört zum Saisonende auf

Bei der zweiten Mannschaft des SV Thierhaupten gibt es zur neuen Saison einen Trainerwechsel. Für Erdal Yalcin, der beim Neuburger B-Klassisten aufhört, werden Andreas Fröhlich und Georg Mayr als Spielertrainer übernehmen. Man habe sich bewusst für eine Thierhauptener Lösung mit den beiden Urgesteinen entschieden, so Manager Christian Geib. An der Arbeit von Yalcin, der gerne wieder als Trainer arbeiten würde, habe es nichts auszusetzen gegeben.

Für die erste Mannschaft steht noch ein kurzfristig vereinbarter Test an: Am Sonntag, 15 Uhr erwartet man den Bezirksligisten SV Stadtwerke Augsburg. (oli)